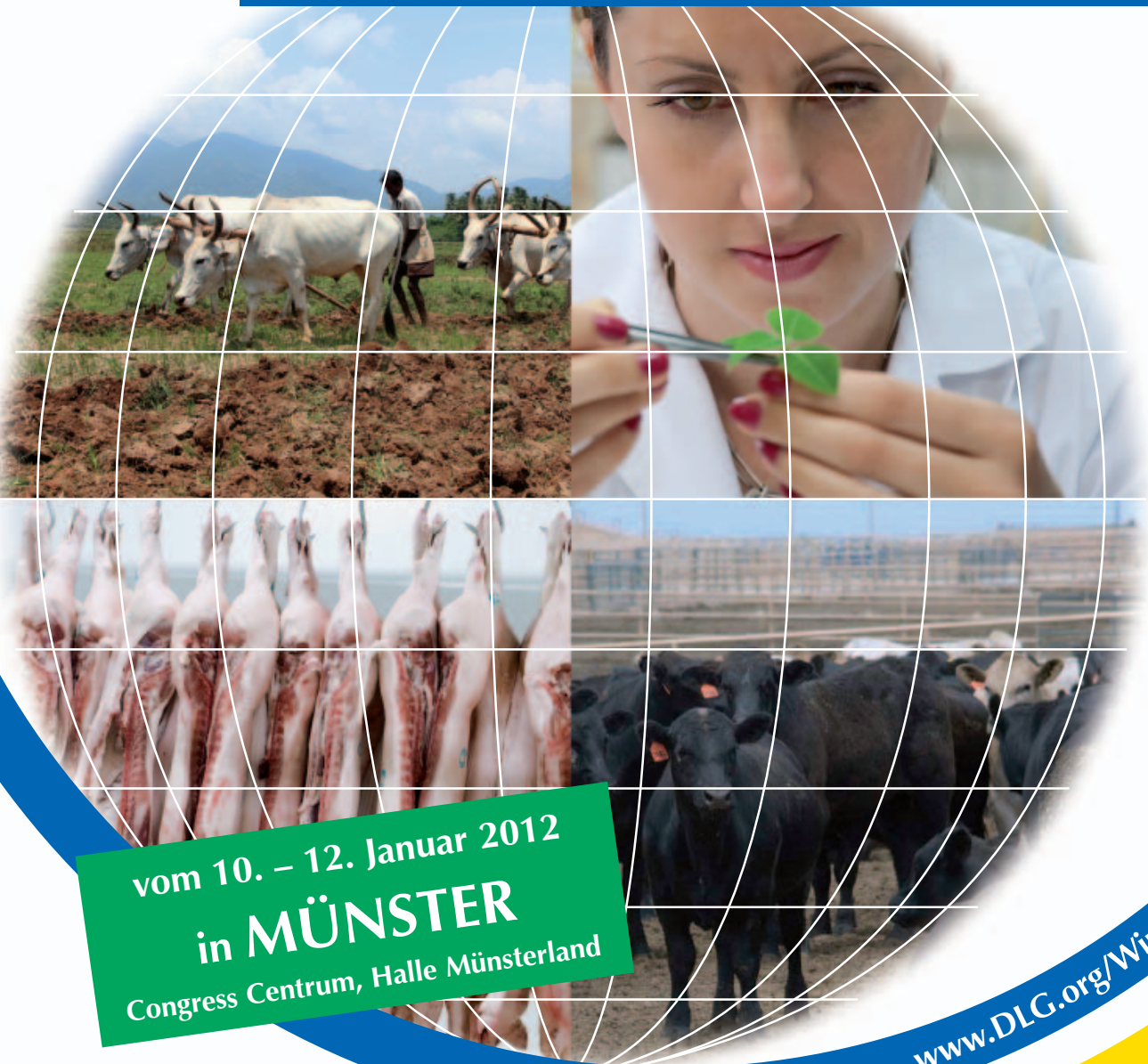




DLG-Wintertagung 2012

Welternährung

Welche Verantwortung hat Europa?



vom 10. – 12. Januar 2012
in **MÜNSTER**
Congress Centrum, Halle Münsterland

www.DLG.org/Wintertagung

Komprimiertes Wissen für die Praxis



**Aktuelle Versionen
unter
www.DLG.org/Merkblaetter**



Übersicht der öffentlichen Veranstaltungen

Beginn	Dienstag, 10.01.2012	Mittwoch, 11.01.2012	Donnerstag, 12.01.2012
8:00 Uhr		Nachhaltige Produktivitätssteigerung – Anforderungen, Potenziale, Maßnahmen <i>Congress Saal</i>	
9:00 Uhr			Vortragstagung: Welternährung Welche Verantwortung hat Europa? <i>Congress Saal</i>
10:00 Uhr		Strip tillage – brauchen wir neue Düngungskonzepte? <i>Congress Saal</i> Tieregerechtigkeit im Fokus der Praxis <i>Weißer Saal</i> Bauernwald rentabel nutzen <i>Blauer Saal</i> Wie viel Mais verträgt die Land(wirt)schaft? <i>Roter Saal</i>	
13:30 Uhr		Finanzcontrolling – Liquidität und Erfolgsstrukturen im Griff <i>Congress Saal</i> Betriebliche und private Vorsorge: Nur was für Spießler und Pessimisten? <i>Weißer Saal</i> Die Welt ernähren – was kann der Öko-Landbau? <i>Blauer Saal</i> Das EEG 2012 – Der Beginn einer neuen Biogasepoche?! <i>Roter Saal</i>	
16:00 Uhr		Mitgliederversammlung <i>Congress Saal</i>	
17:00 Uhr	Sortenwahl ohne amtliche Versuche – woher kommen die Informationen? <i>Weißer Saal</i> Pappel oder Weide statt Raps und Getreide – lohnt sich das? <i>Galerie</i> Deutsche Milchwirtschaft: fit für die internationalen Märkte? <i>Roter Saal</i> Deutsche Veredelung: regional produziert – global konsumiert? <i>Grüner Saal</i>		
18:00 Uhr		Empfang des DLG-Vorstandes und der AGRAVIS Raiffeisen AG <i>Foyer vor dem Congress Saal</i>	
19:30 Uhr	Treffpunkt für Wintertagungsteilnehmer: Heaven Restaurant & Club		

Öffentliche Veranstaltungen von DLG-Ausschüssen

17.00 – 19.00 Uhr

Sortenwahl ohne amtliche Versuche – woher kommen die Informationen?

Weißer Saal

Ausschuss für
Pflanzenzüchtung
und Saatgut

Einführung und Moderation:

Dr. Reinhard Kendlbacher, München; Vorsitzender des Ausschusses für Pflanzenzüchtung und Saatgut

- **Welche Sorteninformation brauche ich?**
Friedrich Bennemann, Landwirt, Boren (Schleswig-Holstein)
- **Was leistet das aktuelle Sortenprüfsystem?**
Volker Michel, Sachgebiet Sortenwesen und Biostatistik,
Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft, Gülzow
(Mecklenburg-Vorpommern)
- **Eigene Sortenversuche für unternehmerische Entscheidungen**
Franz Schulze-Eilfing, Leiter Pflanzenbau-Vertriebsberatung der
AGRAVIS Raiffeisen AG, Münster
- **Hat die amtliche Sortenprüfung Zukunft?**
Uta Schnock, Referatsleiterin Wertprüfung und Beschreibende
Sortenliste, Bundessortenamt, Braunschweig

17.00 – 19.00 Uhr

Pappel oder Weide statt Raps und Getreide – lohnt sich das?

Galerie

Ausschüsse für
Forstwirtschaft und
für Ackerbau

Einführung und Moderation:

Prof. Dr. Bernhard C. Schäfer, Fachbereich Agrarwirtschaft,
Fachhochschule Südwestfalen, Soest; stellv. Vorsitzender
des Ausschusses für Ackerbau

- **Anlage, Pflege und Ernte von Kurzumtriebsplantagen (KUP)**
Dr. Dirk Landgraf, Geschäftsführer P&P Baumschulen, Eitelborn
(Rheinland-Pfalz)
- **Wirtschaftlichkeit einer KUP**
Dr. Frank Setzer, Fachgebietsleiter Forstwirtschaft und Bioenergie,
Fachzentrum Land- und Ernährungswirtschaft, DLG e.V.,
Frankfurt am Main
- **Erfahrungen eines Landwirtes mit KUP**
Lenart Fleßner, Landwirt, Ihlowerfehn (Niedersachsen)

17.00 – 19.00 Uhr

Deutsche Milchwirtschaft: fit für die internationalen Märkte?

Roter Saal

Ausschuss für
Milch- und
Rindfleisch-
produktion

Begrüßung und Einführung:

Ulrich Westrup, Landwirt, Bissendorf (Niedersachsen);
Vorsitzender des Ausschusses für Milch- und Rindfleischproduktion

Moderation:

Dieter Mirbach, Projektleiter, Fachzentrum Land- und
Ernährungswirtschaft, DLG e.V., Frankfurt am Main

■ Herausforderungen und Chancen für ein führendes Molkereiunternehmen in Deutschland

Rainer Sievers, Geschäftsführender Vorstand Milchunion
Hocheifel eG (MUH), Pronsfeld (Rheinland-Pfalz)

■ EDF Milchviehbetriebe im europäischen Vergleich – Ergebnisse aus dem Internationalen Vollkostenvergleich

Steffi Wille Sonk, European Dairy Farmers, Frankfurt am Main

■ Perspektiven eines zukunftsorientierten Milchviehhalters

Detlev May, Leiter Lehr- und Versuchsanstalt für Tierzucht
und Tierhaltung e.V. Ruhlsdorf/Groß Kreutz (Brandenburg)

17.00 – 19.00 Uhr

Deutsche Veredelung: regional produziert – global konsumiert?

Grüner Saal

Ausschüsse für
Schweine- und für
Geflügelproduktion

Einführung und Moderation:

Dr. Jörg Bauer, Schweinehalter, Edertal (Hessen);
Vorsitzender des Ausschusses für Schweineproduktion

Deutsche Veredelung ...

■ ... heute und morgen

Prof. Dr. Hans-Wilhelm Windhorst, ehem. Direktor des Instituts für
Strukturforschung und Planung in agrarischen Intensivgebieten (ISPA)
der Uni Vechta

■ ... regional vermarktet

Josef Hempten, Geschäftsführer der Böselers Goldschmaus GmbH & Co.
KG, Garrel (Niedersachsen)

■ ... global vermarktet

Prof. Prof. E.h. (Rus) Dr. Bernd Hallier, Geschäftsführer EHI Retail
Institute, Köln

■ ... aus Sicht eines Praktikers

Stefan Teeper, Sauenhalter und Hähnchenmäster, Handrup
(Niedersachsen)

ab 19.30 Uhr

Heaven
Restaurant & Club
Hafenweg 46
48155 Münster

Weitere Informationen:
www.heaven-muenster.de

Es bestehen nur geringe Parkmöglichkeiten vor Ort, es wird empfohlen, den Weg vom Congress Centrum, Halle Münsterland, zum Restaurant zu Fuß zurückzulegen (ca. 10 Minuten).

Treffpunkt für Wintertagungsteilnehmer: Heaven, Restaurant & Club



Öffentliche Veranstaltungen von DLG-Ausschüssen

8.00 – 10.00 Uhr

Nachhaltige Produktivitätssteigerung – Anforderungen, Potenziale, Maßnahmen

Congress Saal

Ausschuss für
Betriebsführung und
Arbeitsgruppe
Nachhaltige
Landwirtschaft

Begrüßung und Einführung:

DI Maximilian Graf Hardegg, Landwirt, Seefeld Großkadolz (Österreich);
Mitglied des DLG-Vorstandes, Vorsitzender des Ausschusses für
Betriebsführung

Moderation:

Dr. Achim Schaffner, Fachgebietsleiter Ökonomie,
Fachzentrum Land- und Ernährungswirtschaft, DLG e.V.,
Frankfurt am Main

- Dr. Hansgeorg Schönberger, Geschäftsführer,
N.U. Agrar GmbH, Schackenthal
- Bernhard Dahmen, Abteilungsleiter Getreide- und Futtermittel,
Crop Energies AG, Mannheim

10.00 – 12.00 Uhr

Strip tillage – brauchen wir neue Düngungskonzepte?

Congress Saal

Ausschüsse für
Pflanzenernährung
und für
Technik in der
Pflanzenproduktion

Begrüßung und Einführung:

Dr. Frank Lorenz, LUFA Nord-West, Oldenburg; Vorsitzender des
Ausschusses für Pflanzenernährung

Moderation:

Dr. Alexander von Chappuis, Fachgebietsleiter Pflanzenproduktion,
Fachzentrum Land- und Ernährungswirtschaft, DLG e.V.,
Frankfurt am Main

- **Einordnung von strip tillage in mitteleuropäische Anbausysteme
und erste Erfahrungen aus Bernburg**
Dr. Joachim Bischoff, Zentrum für Acker- und Pflanzenbau, Landesanstalt
für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (LLFG), Bernburg-Strenzfeld
(Sachsen-Anhalt)
- **Strip tillage mit Tiefendüngung –
wo liegen die Chancen und Risiken?**
Bernhard Bauer, AG Molekulare Pflanzenernährung am Leibniz-Institut
für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung (IPK), Gatersleben
(Sachsen-Anhalt)
- **Strip tillage und organische Düngung –
Stand der Technik und praktische Erfahrungen**
Anton Hirl, Landwirt, Landwirtschaftsbetrieb Wawretzko & Hirl GbR,
Bresegard (Mecklenburg-Vorpommern)

10.00 – 12.00 Uhr

Tiergerechtigkeit im Fokus der Praxis

Weißer Saal

Ausschüsse für Tiergerechtigkeit, für Geflügelproduktion, für Schweineproduktion sowie für Milchproduktion und Rinderhaltung

Einführung und Moderation:

Dr. Lars Schrader, Leiter Friedrich-Löffler-Institut für Tierschutz und Tierhaltung, Celle; Mitglied im Fachausschuss für Tiergerechtigkeit

■ **Aspekte tiergerechter Nutztierhaltung**

Prof. Dr. Thomas Blaha, Leiter der Außenstelle für Epidemiologie der Tierärztlichen Hochschule Hannover, Bakum (Niedersachsen)

■ **Alternativen zum Schnabel behandeln von Küken**

Prof. Dr. Werner Bessei, Fachgebietsleiter Nutztierethologie und Kleintierzucht, Universität Hohenheim

■ **Alternativen zum Schwänze kupieren von Ferkeln**

Dietrich Pritschau, Schweinehalter, Westerrade (Schleswig-Holstein)

■ **Enthornen von Kälbern – Erfahrungen und Vorgehensweise in der Schweiz**

Lukas Burger, Berater, Leutwil (Schweiz)

10.00 – 12.00 Uhr

Bauernwald rentabel nutzen

Blauer Saal

Ausschuss für Forstwirtschaft

Begrüßung und Einführung:

Dr. Frederik Volckens, Partner, Betriebswirtschaftliches Büro Göttingen; stellv. Vorsitzender des Ausschusses für Forstwirtschaft

Moderation:

Dr. Frank Setzer, Fachgebietsleiter Forstwirtschaft und Bioenergie, Fachzentrum Land- und Ernährungswirtschaft, DLG e.V., Frankfurt am Main

■ **Windräder im Wald**

Albrecht Wrede, Rechtsanwalt, Rheda-Wiedenbrück (Nordrhein-Westfalen)

■ **Hackschnitzel aus Waldholz**

Hermann Tacke, Geschäftsführer der Tacke Umweltservice, Wagenfeld (Niedersachsen)

■ **Diversifizierung in forstlichen Zusammenschlüssen, dargestellt am Beispiel ...**

– **...der Forstwirtschaftlichen Vereinigung Olpe**

Ferdinand Funke, Land- und Forstwirt, Finentrop (Nordrhein-Westfalen)

– **...der Forstbetriebsgemeinschaft**

„Fränkische Rhön und Grabfeld e.V.“

Erwin Kruczek, Forstlicher Berater am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bad Neustadt a.d. Saale (Bayern)

10.00 – 12.30 Uhr

Wie viel Mais verträgt die Land(wirt)schaft?

Roter Saal

Ausschuss
Entwicklung
ländlicher Räume

Begrüßung und Einführung:

Dr. Heinrich Becker, Johann Heinrich von Thünen-Institut (vTI),
Braunschweig; Vorsitzender des Ausschusses Entwicklung
ländlicher Räume

Moderation:

Meike Packeiser, Fachgebietsleiterin Nachhaltigkeit und
ländliche Räume, Fachzentrum Land- und Ernährungswirtschaft,
DLG e.V., Frankfurt am Main

- **Bioenergie und Landnutzungsänderungen: Eine Ist-Analyse**
Peter Kreins, Institut für Ländliche Räume,
Johann Heinrich von Thünen-Institut (vTI), Braunschweig
- **Milchwirtschaft: Verlierer im Wettbewerb um die Flächen?**
Dr. Edgar Techow, Fachbereichsleiter Pflanzenbau,
Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein, Rendsburg
- **Ökoeffizienz von Mais zur Substratsicherung**
Prof. Dr. Friedhelm Taube, Christian-Albrechts-Universität Kiel;
Vorsitzender Deutsches Maiskomitee e.V., Bonn
- **Erzwingt die Flächenkonkurrenz Handlungsnotwendigkeiten?**
Clemens Neumann, Abteilungsleiter Biobasierte Wirtschaft,
Nachhaltige Land- und Forstwirtschaft, BMELV, Berlin

13.30 – 15.30 Uhr

Finanzcontrolling –
Liquidität und Erfolgsstrukturen im Griff

Congress Saal

Ausschuss für
Wirtschaftsberatung
und Rechnungs-
wesen

Einführung und Moderation:

Karl-Heinz Mann, Geschäftsführer Ländliche Betriebsgründungs-
und Beratungsgesellschaft mbH (LBB) Göttingen; Vorsitzender des
Ausschusses für Wirtschaftsberatung und Rechnungswesen

- Dr. Hermann Spils ad Wilken, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater,
Dr. Spils ad Wilken, Raßmann und Partner GmbH, Uelzen
(Niedersachsen)
- Dr. Gerd Wesselmann, Bereichsleiter Landwirtschaft,
WGZ Bank eG, Münster
- Holger Geist, Controlling und Bilanzierung, Van der Velde Agrar GmbH,
Parthun (Sachsen Anhalt)

Öffentliche Veranstaltungen von DLG-Ausschüssen

13.30 – 15.30 Uhr

Betriebliche und private Vorsorge: Nur was für Speißer und Pessimisten?

Weißer Saal

Junge DLG

Einführung und Moderation:

Anne Carolin Knust, Agrarkundenbetreuerin, Nord-LB, Hannover;
Mitglied im Leitungsteam Junge DLG

- **Betriebliche Vorsorge gestalten und Risiken absichern – ein individueller Ansatz**
Markus Appold, Landwirt, Herrieden (Bayern)
- **Landwirtschaftliche Ver(un)sicherung – was brauche ich wirklich?**
Albert Ziegler, Produkt Manager R+V Versicherung AG, Wiesbaden
- **Auch heute schon an morgen denken: Private Altersvorsorge und Vermögensaufbau**
Dr. Hannes Peterreins, Geschäftsführer Dr. Peterreins Portfolio Consulting GmbH, München

13.30 – 15.30 Uhr

Die Welt ernähren – was kann der Öko-Landbau?

Blauer Saal

Arbeitskreis
Bio-Produktion
und Vermarktung

Einführung und Moderation:

Peter Grossmann-Neuhäusler, Bio-Landwirt, Pasenbach (Bayern);
Vorsitzender des Arbeitskreises Bio-Produktion und Vermarktung

- **Der Öko-Landbau weltweit – in Fakten und Zahlen**
Lukas Kilcher, Mitglied der Geschäftsleitung, Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL); Frick (Schweiz)
- **Nachhaltige Produktionssysteme in verschiedenen Regionen der Welt – wie sehen sie aus, wie rechnen sie sich?**
Dr. Stephan Krall, Programmleiter Nachhaltige Ressourcennutzung in der Landwirtschaft, Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), Eschborn (Hessen)
- **Trends in der landwirtschaftlichen Produktion – bewertet aus der Sicht der Gesellschaft**
Christiane Grefe, Journalistin, DIE ZEIT, Hamburg
- **Ein Blick nach vorne: Potenziale und Grenzen der weltweiten Öko-Produktion**
Peter Grosch, Geschäftsführer BCS Öko-Garantie GmbH, Nürnberg

Öffentliche Veranstaltungen von DLG-Ausschüssen

13.30 – 15.30 Uhr

Das EEG 2012 – Der Beginn einer neuen Biogasepoche?!

Roter Saal

Ausschuss
für Biogas

Begrüßung und Einführung:

Thomas Korte, Landwirt, Surwold (Niedersachsen);
Vorsitzender des Ausschusses für Biogas

Moderation:

Dr. Frank Setzer, Fachgebietsleiter Forst und Bioenergie,
Fachzentrum Land- und Ernährungswirtschaft, DLG e.V.,
Frankfurt am Main

- **Biogas im EEG 2012 – Alles Neu?!**
Ulrich Keymer, Leiter der AG Ökonomik der regenerativen Energien,
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Freising
- **Was bringt der Marktzugang im EEG 2012 für Biogas?**
Bodo Drescher, Geschäftsführer, MT-Energie GmbH,
Zeven (Niedersachsen)
- **Erneuerbare Energien sammeln und gemeinsam vermarkten –
Ein Praxisbeispiel**
Martin Buchholz, Vorstand Genossenschaft der Grün-Energie
Erzeuger e.G. (GDGE), Bad Oldesloe (Schleswig-Holstein)

Das Buch zur DLG-Wintertagung 2012!



Hunger ist heute für 1 Mrd. Menschen tägliche bittere Realität. Gleichzeitig wächst die Weltbevölkerung dramatisch weiter. Deutschland und Europa mit ihren fruchtbaren, leistungsfähigen Kulturlandschaften stehen in der Verantwortung, einen substanziellen europäischen Beitrag zur weltweiten Ernährungssicherung zu leisten. Wie muss sich die Branche in Produktion, Forschung, Politik und Gesellschaft positionieren? Die Beiträge im Buch geben Antworten auf diese entscheidenden Fragen.

Bestellmöglichkeit:

DLG-Verlag
Eschborner Landstraße 122
60489 Frankfurt am Main
Tel. +49 69 24788-451
Fax +49 69 24788-484

Mitgliederversammlung

(nur für DLG-Mitglieder)

16.00 – 18.00 Uhr

Begrüßung

Carl-Albrecht Bartmer, Präsident der DLG

Congress Saal

- **Geschäftsbericht**
Dr. Reinhard Grandke, Hauptgeschäftsführer der DLG
Aussprache
- **Wahlen zum Gesamtausschuss**
- **Verleihung der Internationalen DLG-Preise**
- **Europa – strategische Vision oder Ende einer Illusion?**
Prof. Dr. Karl-Heinz Paqué, Minister a.D.,
Dekan der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft,
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
- **Verschiedenes**
- **Schlusswort**
Carl-Albrecht Bartmer, Präsident der DLG

Direkt im Anschluss

ab ca. 18.00 Uhr
im Foyer des
Congress Centrums

Empfang des DLG-Vorstandes und der AGRAVIS Raiffeisen AG (Hannover/Münster)

AGRAVIS Raiffeisen AG und die DLG e.V. laden
zum Buffet ein (Getränke auf eigene Rechnung)

Interne DLG-Ausschusssitzungen

Geschlossene Veranstaltungen (Teilnahme nur mit Einladung möglich)

Dienstag
10. Januar 2012

10.00 Uhr	Ausschuss für Internationale Partnerschaft	Blauer Saal
11.00 Uhr	Ausschuss für Pflanzenschutz	Roter Saal
11.00 Uhr	Leitungsteam Junge DLG	Top Congress Pavillon 1
11.00 Uhr	Arbeitsgruppe Nachhaltige Landwirtschaft	Tryp Hotel II
13.00 Uhr	Arbeitskreis Junge DLG	Top Congress Pavillon 1
13.30 Uhr	Hauptausschuss Fachzentrum Landwirtschaft	Blauer Saal
13.30 Uhr	Beirat Testzentrum Technik und Betriebsmittel	Tryp Hotel I
17.00 Uhr	Vorstand der DLG	bei Rinderunion West
19.15 Uhr	Ausschuss für Ackerbau	Tryp Hotel I

Mittwoch
11. Januar 2012

8.00 Uhr	Ausschuss für Pflanzenernährung	Tryp Hotel I
8.00 Uhr	Ausschuss für Milch- und Rindfleischproduktion	Top Congress Pavillon 2
8.00 Uhr	Ausschuss für Grünland und Futterbau	Top Congress Pavillon 1
9.45 Uhr	Ausschuss für Betriebsführung	Tryp Hotel I
12.00 Uhr	Ausschuss für Pflanzenzüchtung und Saatgut	Tryp Hotel I
12.00 Uhr	Arbeitsgruppe Banken und Versicherungen	Top Congress Pavillon 1
13.00 Uhr	Gesamtausschuss	Grüner Saal
13.00 Uhr	Ausschuss Entwicklung Ländlicher Räume	Tryp Hotel II
15.30 Uhr	Arbeitskreis Bio-Produktion und Vermarktung	Blauer Saal

Donnerstag
12. Januar 2012

14.00 Uhr	Ausschuss für Wirtschaftsberatung und Rechnungswesen	Top Congress Pavillon 2
-----------	---	-------------------------

Welternährung

Welche Verantwortung hat Europa?

9.00 – 14.30 Uhr

Congress Saal

Begrüßung und Einführung

Carl-Albrecht Bartmer
Präsident der DLG, Lößnitz a.d. Bode (Sachsen-Anhalt)

■ Grußansprache

Ilse Aigner, Bundesministerin für Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz, Berlin

■ Wie gelingt die weltweite Ernährungssicherung?

Prof. Dr. Matin Qaim, Leiter des Arbeitsgebietes
Welternährungswirtschaft und Rurale Entwicklung,
Georg-August-Universität Göttingen

■ Landwirtschaft in Schwellen- und Entwicklungsländern – Rahmenbedingungen und Erfolgsfaktoren

Bärbel Dieckmann, Präsidentin Deutsche Welthungerhilfe, Berlin

Kaffeepause / Imbiss

■ Meine Position als Veredeler auf den Weltmärkten

Arndt von der Lage, Landwirt, Friesoythe (Niedersachsen)

■ Europas Rolle auf dem Weltmarkt – politische Dimension des internationalen Agrarhandels

Martin Häusling, MdEP, Brüssel

■ Podiumsdiskussion

■ Schlusswort

Helmut Ehlen, Landwirt, Ahlerstedt (Niedersachsen);
Vizepräsident der DLG

Moderation

Conny Czymoch, TV-Moderatorin, Bergisch Gladbach

Tagungshinweise

Tagungsort: Congress Centrum, Halle Münsterland
Albersloher Weg 32, 48155 Münster

Tagungsbüro: Congress Centrum, Foyer, Telefon: +49 251 6600-250

Pressestelle: Congress Centrum, 1. Stock, Top Congress Schreibzimmer,
Telefon: +49 251 6600-185, Fax: +49 251 6600-299

Online-Anmeldung: www.DLG.org/Wintertagung

Zimmerreservierung: Die DLG bietet Ihnen den Service, **direkt** über die Kopp Tours GmbH ausgewählte Hotels per Telefon, Fax oder online zu buchen. Die Hotelliste ist im Internet abrufbar unter www.agrar-reisen.de

Kopp Tours GmbH, Unterortstr. 30, 65760 Eschborn,
Telefon: +49 6196 92009-22, Fax: +49 6196 92009-25,
E-Mail: Carina.Richter@kopptours.de, www.agrar-reisen.de

Die Teilnahme an den öffentlichen Veranstaltungen der DLG-Wintertagung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen erwünscht. Bequeme Online-Anmeldung unter: www.DLG.org/Wintertagung

Das Buch zur DLG-Wintertagung:



Bestellmöglichkeit: DLG-Verlag
Eschborner Landstraße 122,
60489 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 24788-451, Fax: +49 69 24788-484

Vorschau:



EuroTier

Weltweit das Top-Event für Tierhaltungs-Profis

incl.



Global meeting place for decentralized energy supply

13. – 16. November 2012, Hannover

DLG-Feldtage

Der Treffpunkt für Pflanzenbauprofis

19. – 21. Juni 2012, Internationales DLG-Pflanzenbauzentrum,
Bernburg-Strenzfeld (Sachsen-Anhalt)



Impulse für den Fortschritt

DLG e.V.

Eschborner Landstraße 122, 60489 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 24788-0, Fax: +49 69 24788-110

E-Mail: Info@DLG.org, Internet: www.DLG.org

Anmeldung

DLG e.V.
 Protokoll
 Eschborner Landstraße 122
 60489 Frankfurt am Main

Auf der DLG-Wintertagung 2012 in Münster vom 10. bis 12. Januar 2012 nehme ich an folgenden öffentlichen Veranstaltungen teil:

Veranstaltungen von DLG-Ausschüssen:

Dienstag, 10. Januar 2012

17.00 Uhr

- Sortenwahl ohne amtliche Versuche – woher kommen die Informationen?

17.00 Uhr

- Pappel oder Weide statt Raps und Getreide – lohnt sich das?

17.00 Uhr

- Deutsche Milchwirtschaft: fit für die internationalen Märkte?

17.00 Uhr

- Deutsche Veredelung: regional produziert – global konsumiert?

Mittwoch, 11. Januar 2012

8.00 Uhr

- Nachhaltige Produktivitätssteigerung – Anforderungen, Potenziale, Maßnahmen

10.00 Uhr

- Strip tillage – brauchen wir neue Düngungskonzepte?

10.00 Uhr

- Tiergerechtigkeit im Fokus der Praxis

10.00 Uhr

- Bauernwald rentabel nutzen

10.00 Uhr

- Wie viel Mais verträgt die Land(wirt)schaft?

13.30 Uhr

- Finanzcontrolling – Liquidität und Erfolgsstrukturen im Griff

13.30 Uhr

- Betriebliche und private Vorsorge: Nur was für Spießer und Pessimisten?

13.30 Uhr

- Die Welt ernähren – was kann der Öko-Landbau?

13.30 Uhr

- Das EEG 2012 – Der Beginn einer neuen Biogasepoche?!

16.00 Uhr

- DLG-Mitgliederversammlung (nur für DLG-Mitglieder)

18.00 Uhr

- Abendempfang

Vortragstagung:

Donnerstag, 12. Januar 2012

9.00 Uhr

- Welternährung – Welche Verantwortung hat Europa?

Name, Vorname

Firma/Verband/Institut

PLZ, Ort

E-Mail

Straße, Hausnummer

DLG-Mitglied: ja nein

DLG-Mitgliedschaft

Jetzt DLG-Mitglied werden!



 EuroTier

Weltweit das Top-Event für Tierhaltungs-Profis

 BioEnergy Decentral

Weltweiter Treffpunkt für dezentrale Energieversorgung

 AGRI
TECHNICA

The World's No.1

DLG-Feldtage

Der Treffpunkt für Pflanzenbauprofis

POTATOEUROPE

Ihre Vorteile:

- **Ideen, Impulse, Innovationen:**
Die DLG-Fachausstellungen
- **Fachinformationen frei Haus:**
12 x pro Jahr die DLG-Mitteilungen
- **Wissen, wie die Märkte ticken:**
2 x pro Woche per Mail den DLG-AgrarTicker
- **Fachwissen auf den Punkt gebracht:**
Über 120 DLG-Fachtagungen und
DLG-Akademie-Veranstaltungen



www.DLG.org/Mitgliedschaft